

GAP 2023 - 2027

*Neue pflanzenbauliche Herausforderungen
für den Kartoffelproduktion?*

Vortragsveranstaltung Kartoffel

LWK & SEG

26. Januar 2023 – Bispingen-Behringen



Gerald Burgdorf

Landwirtschaftskammer Niedersachsen

Leiter Fachbereich Pflanzenbau

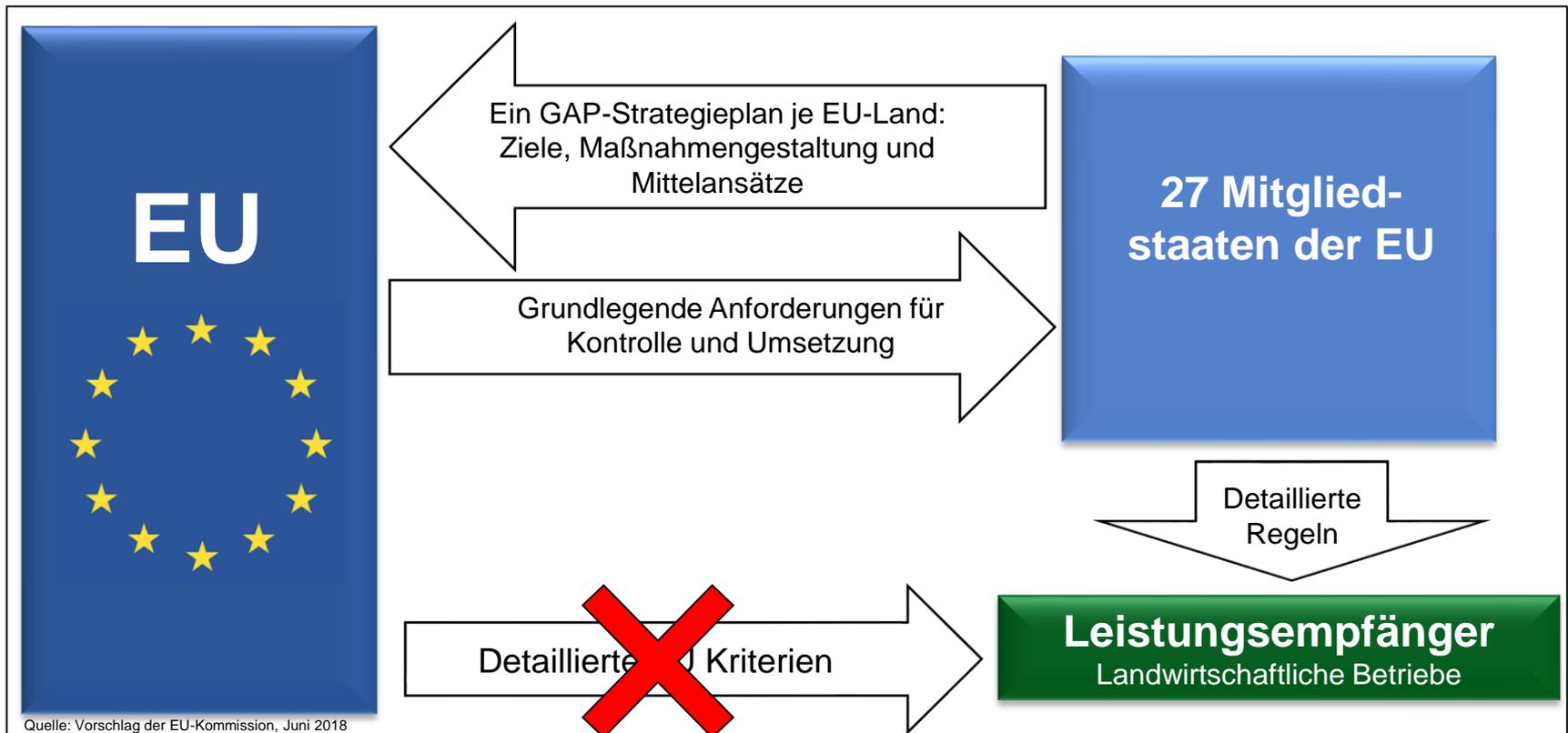
Wunstorfer Landstraße 9

30453 Hannover

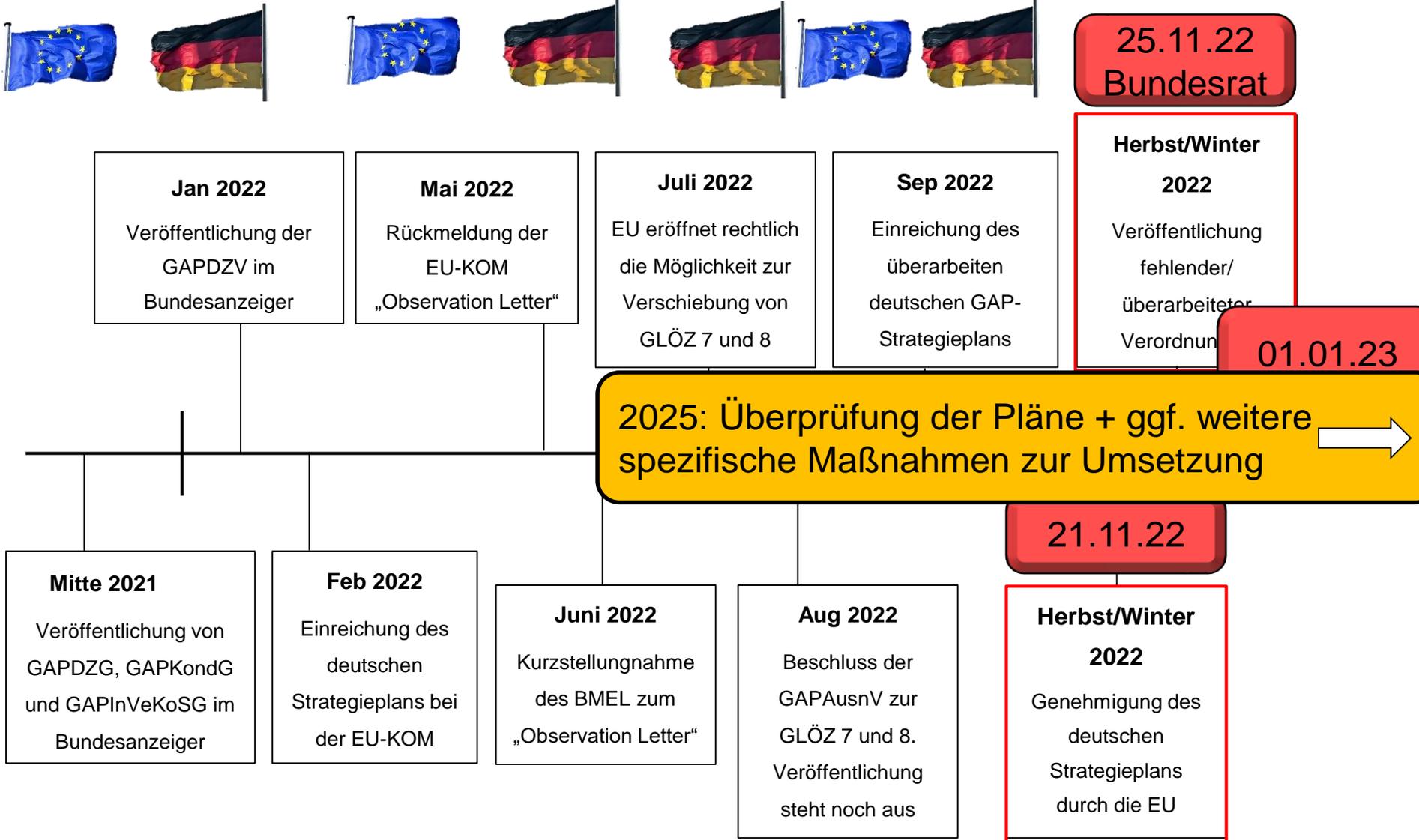
Tel: 0511-4005-2259

gerald.burgdorf@lwk-niedersachsen.de

Die GAP-Reform ab 2023



Der Weg zum Ziel



Quelle: verändert nach Jans-Wenstrup, LWK

Bisher – GAP 2014-2020 (2022)

Freiwillige Agrarumwelt- und Klimamaßnahmen

Junglandwirteprämie, Umverteilungsprämie

44 €/ha

50 & 30 €/ha

Greening

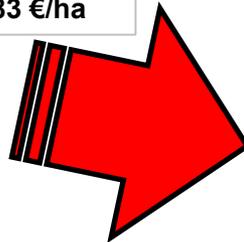
Erhaltung von Dauergrünland
Anbaudiversifizierung
Ökologische Vorrangfläche

83 €/ha

Basisprämie

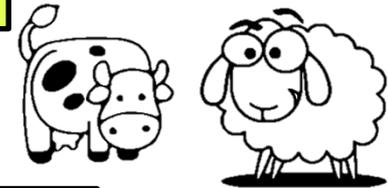
Einhaltung Cross Compliance
(Grundanforderungen)

170 €/ha



Zukünftig – GAP 2023-2027

Freiwillige Agrarumwelt- und Klimamaßnahmen



Quelle: etsy.com

Gekoppelte Tierprämie

77 & 34 €/Tier

Junglandwirte- Einkommensstützung Umverteilungseinkommensstützung

134 €/ha

70 & 40 €/ha

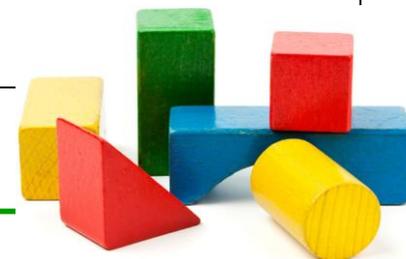
Öko-Regelungen „Eco-Schemes“
= Einjährige AUKM (freiwillig für Landwirte)

45 – 1.300 €/ha

Einkommensgrundstützung für Nachhaltigkeit
= neue, erweiterte Konditionalität (GLÖZ, GAB)

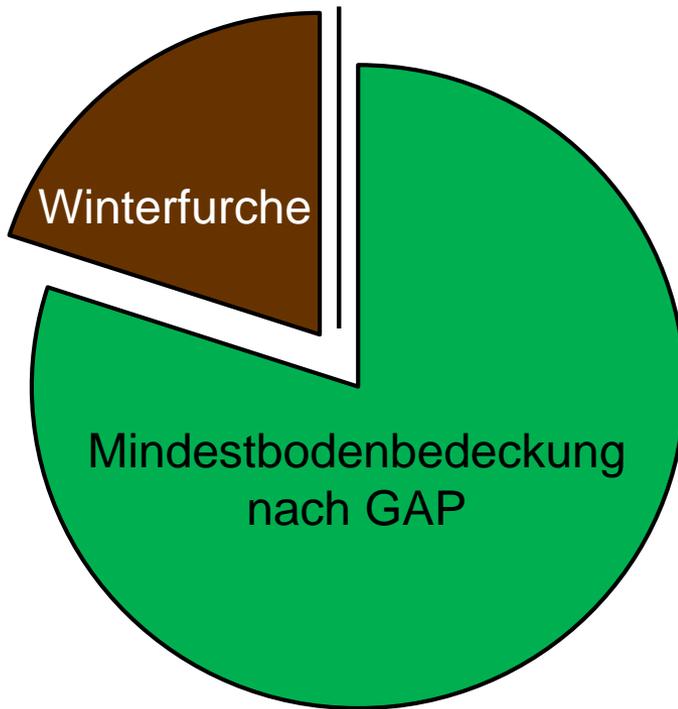
156 €/ha

- GLÖZ 1 **Erhalt des Dauergrünlands** auf Basis des Verhältnisses der Dauergrünlandfläche zur Landwirtschaftsfläche
- GLÖZ 2 Geeigneter Schutz **von Feuchtgebieten und Torfmooren**
- GLÖZ 3 Verbot des **Abbrennens** von Ackerstoppeln
- GLÖZ 4 Schaffung von **Pufferzonen** entlang von **Wasserläufen**
- GLÖZ 5 Bodenbearbeitung unter Reduzierung des Risikos der **Degradierung von Böden** einschließlich der Berücksichtigung der **Hangneigung**
- GLÖZ 6 Keine **kahlen Böden** über die dafür empfindlichsten Zeiträume
- GLÖZ 7 **Fruchtwechsel** auf Ackerland
- GLÖZ 8 Mindestanteil der landwirtschaftlichen Nutzflächen für **nicht-produktive Flächen**, Erhalt von Landschaftselementen
- GLÖZ 9 Verbot der Umwandlung oder des Pflügens von **Dauergrünland in Natura-2000-Gebieten**



Keine kahlen Böden

80/20-Regel



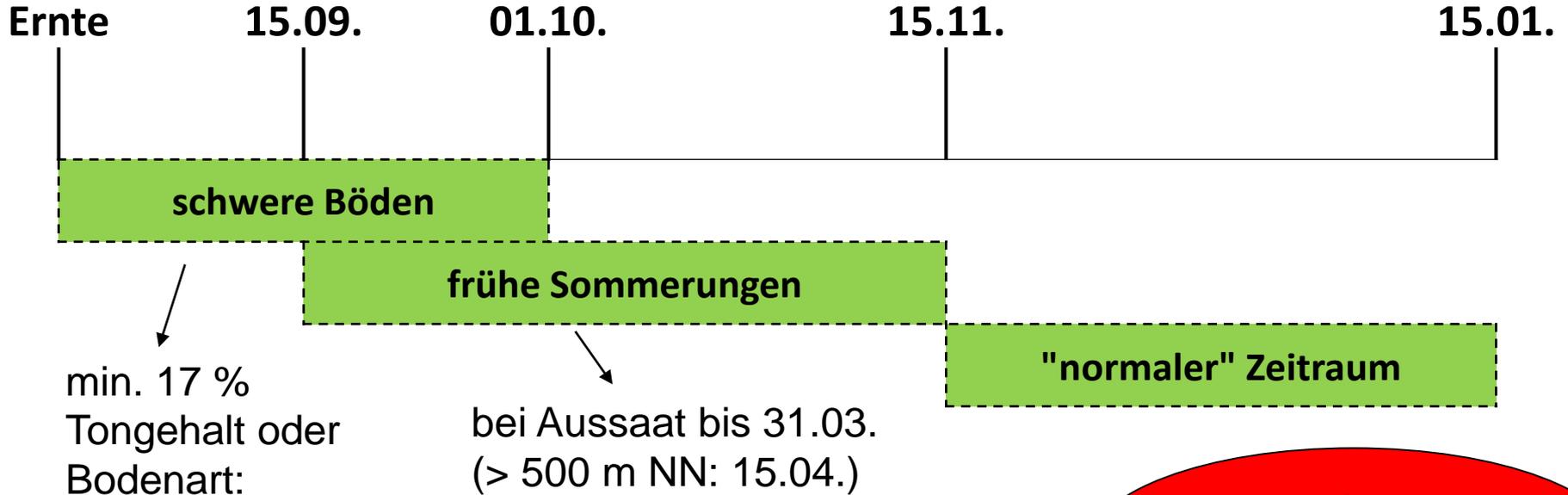
15.11. – 15.01.



Wie erreiche ich nach GAP eine
Mindestbodenbedeckung:

- Mehrjährige Kulturen
- Winterungen
- Zwischenfrüchte/Begrünungen
- Stoppelbrachen
- Mulchauflagen von Ernteresten (keine Bodenbearbeitung nach der Ernte)
- Mulchende, nicht wendende Bodenbearbeitung
- Folie/Vlies, Netz. o.ä.

In dieser Zeit: kein Pflugeinsatz!
(auf min. 80 % der Betriebsfläche)



L
T, LT
sL, sL/S
T/SL, T/IS, T/SI, T/S, LT/IS, LT/SI
LT/S, L/SI
L/S
L/Mo, LMo, TMo, T/Mo
LT/Mo

Rote Gebiete
nicht vergessen!

„Innerhalb des Zeitraumes der Mindestbodenbedeckung ist ein Wechsel zwischen den Arten der Mindestbodenbedeckung möglich.“

DüV und NDüngGewNPVO gelten weiterhin Neuausweisung der roten Gebiete

Aktuell: NDüngGewNPVO 2021

Entwurf: NDüngGewNPVO 2023

• nach DüngeVO §13a

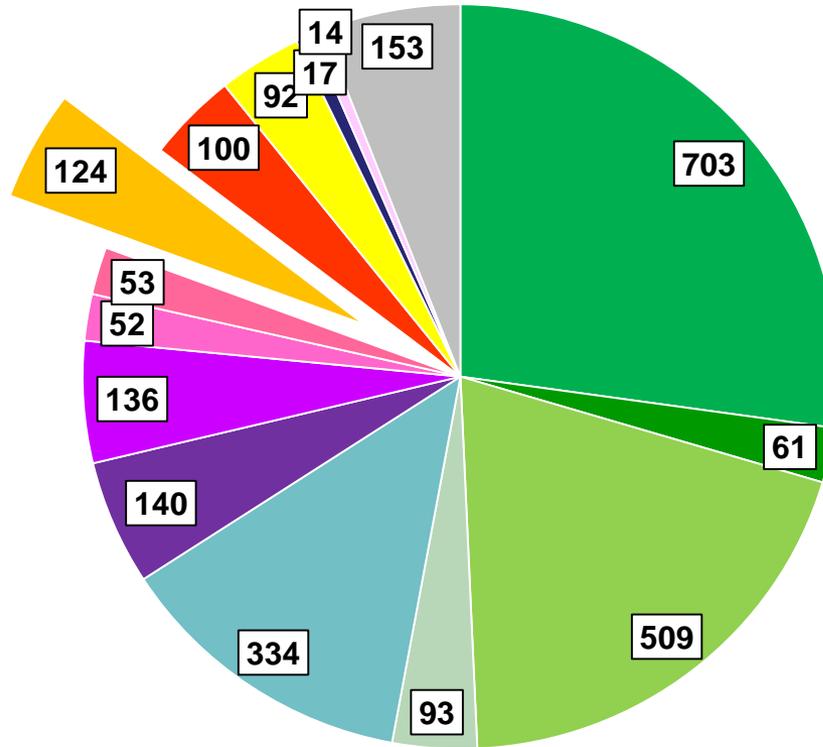
- -20%
- 170kg Norg-Grenze schlagbezogen
- Erweiterte Sperrfrist
- Begrenzung der Herbstdüngung
- Begrenzung Herbstdüngung Grünland
- Zwischenfruchtanbaugesamt bei zu düngender Sommerung (Ernte Vorfrucht vor 01.10. – Standzeit bis 15.01.)

• nach NDüngGewNPVO

- Eigene Nmin-Probe
- Verkürzte Einarbeitung
- Meldepflicht
 - Nur noch für Betriebe mit
Betriebssitz in Niedersachsen

Quelle: sla.niedersachsen.de

Angaben in 1.000 ha



- Dauergrünland
- Ackergras
- Silomais
- Körnermais
- Winterweizen
- Winterroggen
- Wintergerste
- Wintertriticale
- Sommergetreide
- Kartoffeln
- Zuckerrüben
- Winterraps
- Leguminosen
- Hafer
- Sonstiges

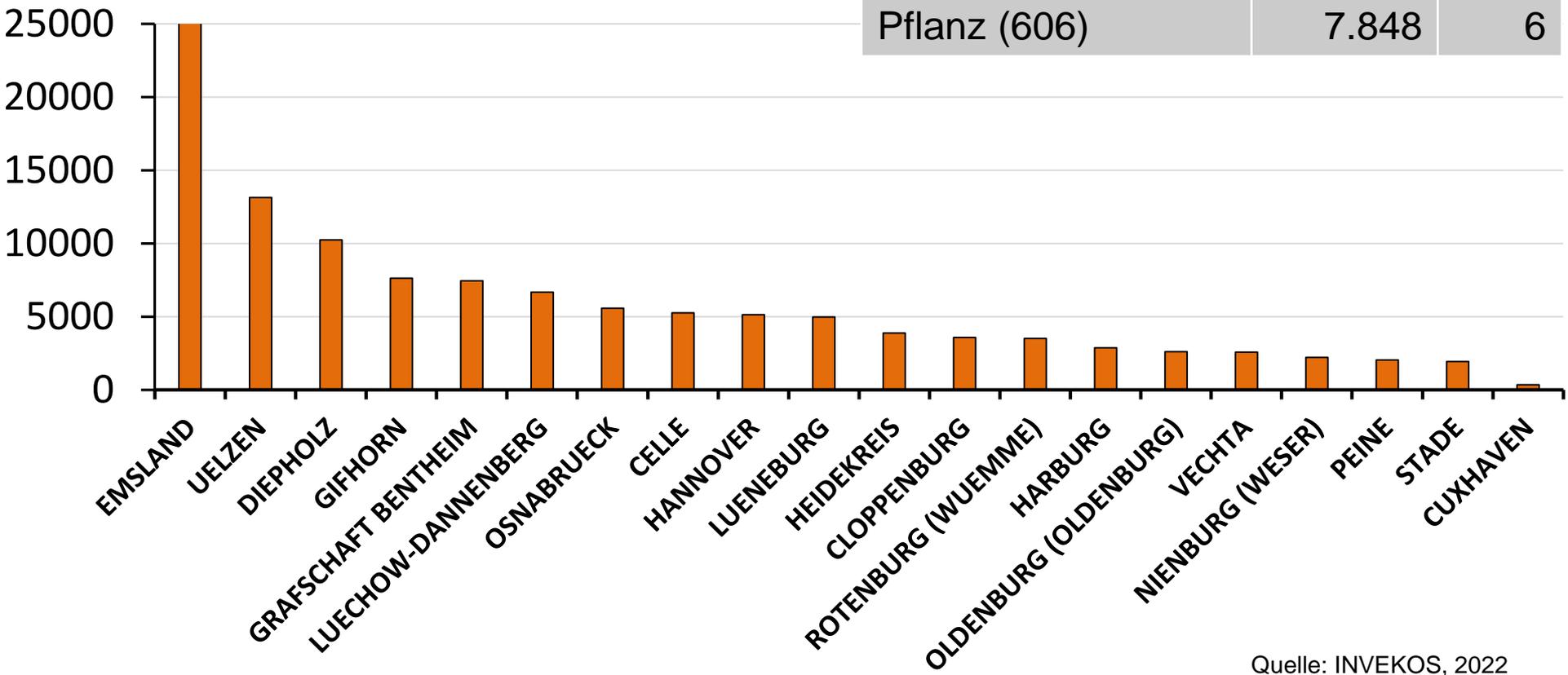
INVEKOS, 2022

Kartoffelanbauregionen Niedersachsens

> 1.000 ha

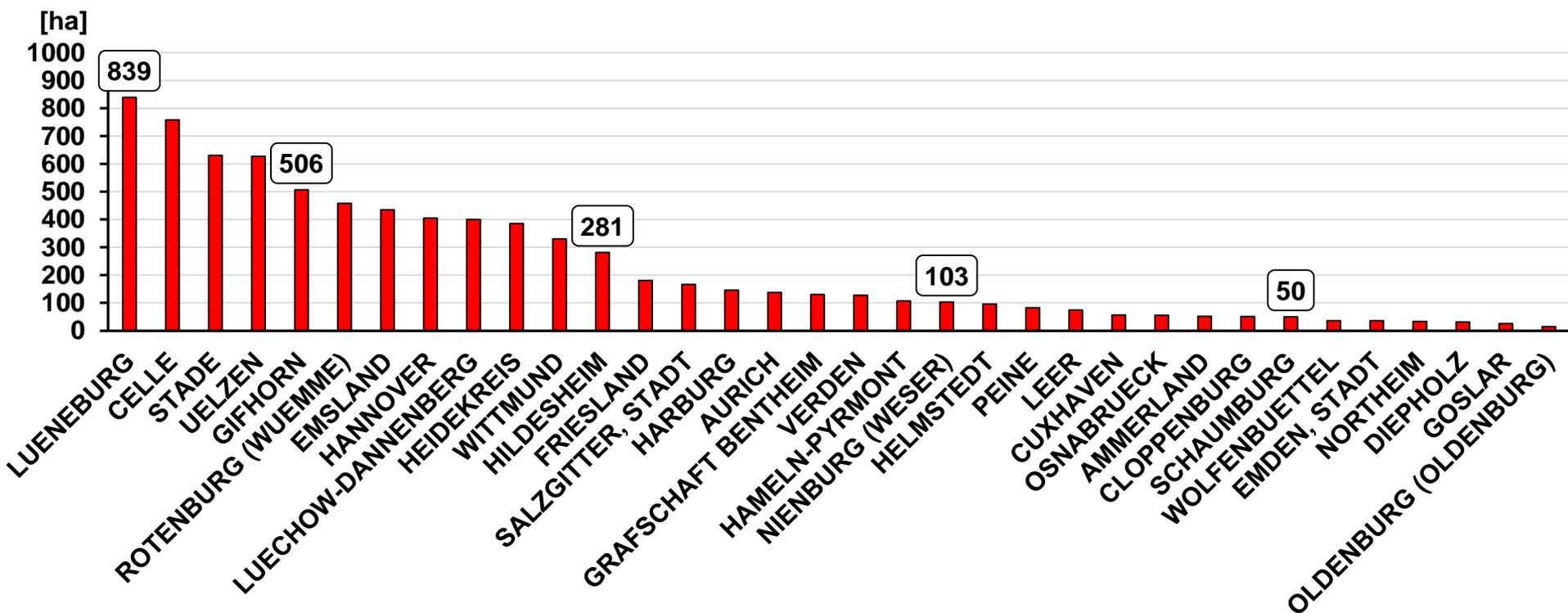
Verwertung (Code)	ha	%
Stärke (601)	82.635	67
Speise (602)	33.076	27
Pflanz (606)	7.848	6

Anbaufläche [ha]



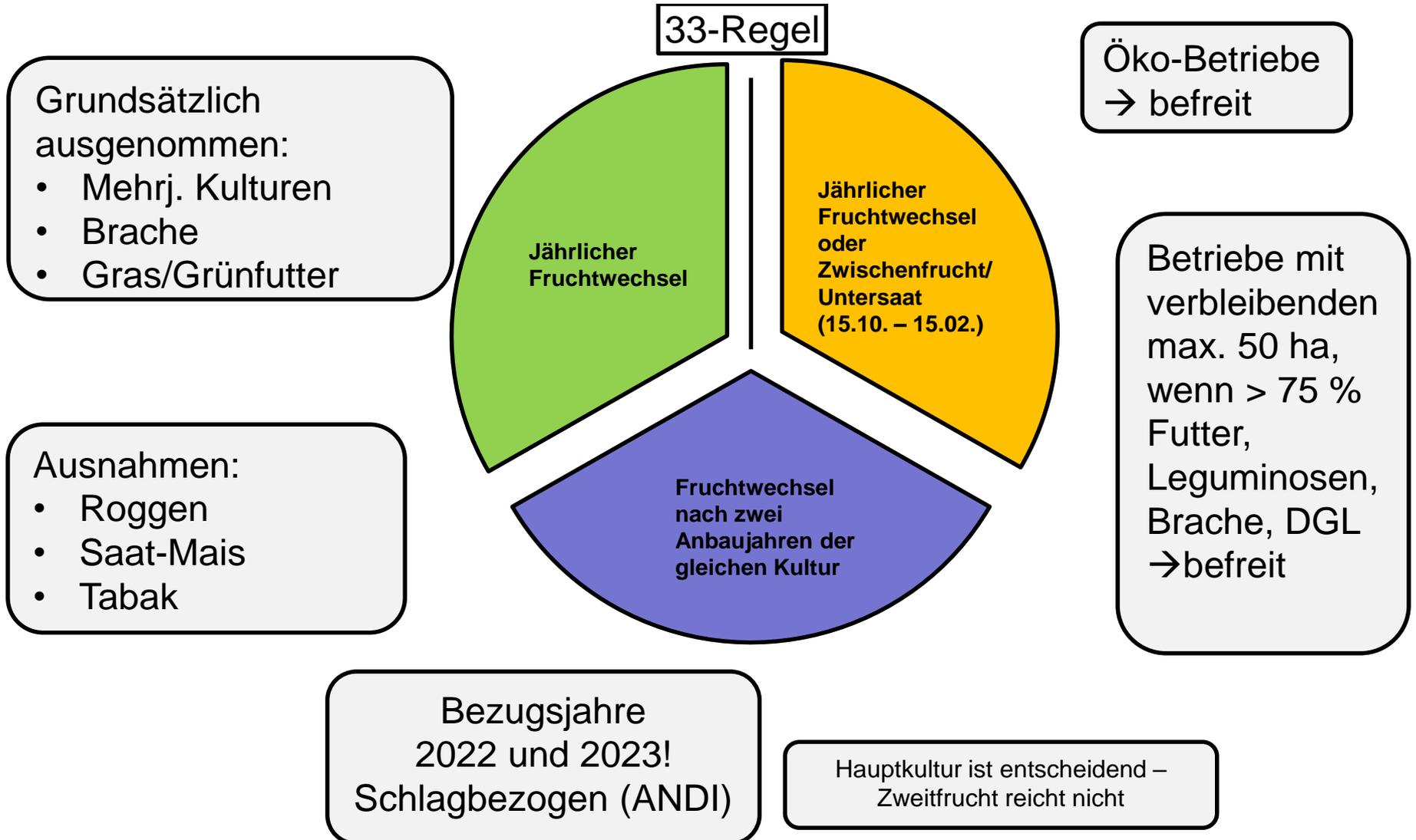
Quelle: INVEKOS, 2022

Verwertung (Code)	ha	%
Pflanz (606)	7.848	6



Quelle: INVEKOS, 2022

- 2023: Die Vorgaben zum Fruchtwechsel werden 2023 ausgesetzt (GAPAusnV)



GLÖZ 8 – Stilllegung

- Ab 2024 wird das Vorhalten von 4 % nichtproduktiver Fläche verbindlich
 - Brache oder Gewässerrandstreifen mit einer Mindestparzellengröße **von 0,1 ha**
- Ab der Ernte der letzten Hauptkultur (Vorjahr) ist die Fläche der **Selbstbegrünung** zu überlassen oder **aktive Begrünung**
- Jegliche Bodenbearbeitung sowie der Einsatz von Dünge- und Pflanzenschutzmitteln ist ganzjährig untersagt
- Ab dem 01.09. kann die Aussaat/ Pflanzung, die erst im Folgejahr zu Ernte führt vorbereitet und durchgeführt werden (Winterraps/Wintergerste ab 15.08.)

Ausnahme für das Anbaujahr 2023:

4 % Getreide außer Mais, Leguminosen (außer Soja) oder Sonnenblumen anstelle von Brache/Blühfläche

Öko-Betriebe → nicht befreit

75 % Ackerland für Gras/Grünfutter, Leguminosen, Brache → befreit

> 75 % DGL, Gras, Grünfutter → befreit

Zusatz „Eco-Schemes Ackerland“

Nr.	Eco-Scheme	Ackerland
1a	zusätzliche Brache, oberhalb der 4 %	bis 1 % 1.300 €/ha (bis 5 %) 1 – 2 % 500 €/ha (5 und 6 %) 2 – 6 % 300 €/ha (7-10 %)
1b	nicht nur Brache, sondern Blühfläche	TopUp von 150 €/ha auf 1a) (nicht für die 4 %)
2	Vielfältige Kulturen im Ackerbau	45 €/ha; 5 Kulturen, jede 10 – 30 %, min. 10 % Leguminosen; max. 66 % Getreide
3	Beibehaltung einer agroforstlichen Bewirtschaftungsweise auf Ackerland	60 €/ha
6	Verzicht auf chemisch-synthetische Pflanzenschutzmittel auf Ackerland- und Dauerkulturflächen	130 €/ha absinkend ab 2024 + Sonderregelungen



Wir bieten Lösungen - regional & praxis

Arbeit & AusBildung ▾ Landwirtschaft ▾ Forst

Landwirtschaftskammer



Landwirtschaftskammer Niedersachsen richtet Feldtage aus

Die Feldtage finden am 1. und 2. Juni 2023 auf

Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung

Bundesinformationszentrum Landwirtschaft

GAP kompakt 2023

Hoheitliche Bereiche

- Agrarförderung
- Düngbehörde
- Pflanzenschutzdienst
- Saat- und Pflanzgutenerkennung
- Tierzucht

Die GAP 2023 - von A bis Z

Informationen zu verschiedenen Bausteinen und Themen der GAP ab 2023: Fachartikel, Formulare, Gesetzestexte

01. + 02. Juni 2023 in Poppenburg/Burgstemmen, LK Hildesheim



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



stock.adobe.com



Gerald Burgdorf

Landwirtschaftskammer Niedersachsen

Leiter Fachbereich Pflanzenbau

Wunstorfer Landstraße 9

30453 Hannover

Tel: 0511-4005-2259

gerald.burgdorf@lwk-niedersachsen.de